



'Any truth which is too big to be seen, is probably smaller than you can see it'. Ann anonymous 19th century Dutch poet.

[www.wirsinduberall.de](http://www.wirsinduberall.de)

Robert A. Verlinden, Kandidat Nummer 17 der ehemaligen Blanko Liste [www.lijst14.nl](http://www.lijst14.nl)  
Van Speykstraat 87-89 – 3014 VE Rotterdam (NL). E-mail: [burgersinactie@hotmail.com](mailto:burgersinactie@hotmail.com)



## OFFENER BRIEF/EINSCHREIBEN

Europäische Kommission

Generalsekretariat

Präsident Vorsitzende Jose Manuel Barroso

B-1049 Brüssel

Belgien

Niederlande, Rotterdam, den 11. Oktober 2009.

## Grundrechten und Populismus! Rechtsgültigkeit Vertrag von Lissabon von 2007 in Frage?

Sehr geehrter Herr Barroso,

Diese Woche, am 6. Oktober 2009, lesen wir in den niederländischen Zeitungen dass der Vorsitzende der Europäischen Kommission Europas nicht durch die Bevölkerung gewählt wird, aber durch die Regierungschefs ohne Mitbestimmungsrecht sowohl des Europäischen Parlaments als auch der nationalen Parlamente. Das heißt, dass wir in dass System ,**von wessen Brot ich esse, dessen Lied ich singe**' zurückgefallen sind. Entschuldigung, darüber sind wir in dem Königreich der Niederlanden, durch Königin und Regierung, wie üblich, nicht vorab informiert worden sind. Meiner Meinung nach ist das in Widerspruch mit der PRÄAMBEL der Allgemeinen Erklärungen der Menschenrechte, Artikeln 1, 2, 21 en 29<sup>1</sup>, und mit den Grundrechten. Bitte, die Grundrechten nicht

<sup>1</sup> Universal Declaration of Human Rights. Resolution 217 A (III) der Generalversammlung vom 10. Dezember 1948.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte.

PRÄAMBEL

Da die Anerkennung der angeborenen Würde und der gleichen und unveräußerlichen Rechte aller Mitglieder der Gemeinschaft der Menschen die Grundlage von Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden in der Welt bildet,

da die Nichtanerkennung und Verachtung der Menschenrechte zu Akten der Barbarei geführt haben, die das Gewissen der Menschheit mit Empörung erfüllen, und da verkündet worden ist, daß einer Welt, in der die Menschen Rede- und Glaubensfreiheit und Freiheit von Furcht und Not genießen, das höchste Streben des Menschen gilt,

da es notwendig ist, die Menschenrechte durch die Herrschaft des Rechtes zu schützen, damit der Mensch nicht gezwungen wird, als letztes Mittel zum Aufstand gegen Tyrannei und Unterdrückung zu greifen,

da es notwendig ist, die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Nationen zu fördern

Artikel 1

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.

Artikel 2

Jeder hat Anspruch auf alle in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten, ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Anschauung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand. Des weiteren darf kein Unterschied gemacht werden auf Grund der politischen, rechtlichen oder internationalen Stellung des Landes oder Gebietes, dem eine Person angehört, gleichgültig ob dieses unabhängig ist, unter Treuhandschaft steht, keine Selbstregierung besitzt oder sonst in seiner Souveränität eingeschränkt ist

Artikel 21

1. Jeder hat das Recht, an der Gestaltung der öffentlichen Angelegenheiten seines Landes unmittelbar oder durch frei gewählte Vertreter mitzuwirken.

2. Jeder hat das Recht auf gleichen Zugang zu öffentlichen Ämtern in seinem Lande.

3. Der Wille des Volkes bildet die Grundlage für die Autorität der öffentlichen Gewalt; dieser Wille muß durch regelmäßige, unverfälschte, allgemeine und gleiche Wahlen mit geheimer Stimmabgabe oder einem gleichwertigen freien Wahlverfahren zum Ausdruck kommen.

Artikel 29

1. Jeder hat Pflichten gegenüber der Gemeinschaft, in der allein die freie und volle Entfaltung seiner Persönlichkeit möglich ist.

2. Jeder ist bei der Ausübung seiner Rechte und Freiheiten nur den Beschränkungen unterworfen, die das Gesetz ausschließlich zu dem Zweck vorsieht, die Anerkennung und Achtung der Rechte und Freiheiten anderer zu sichern und den gerechten Anforderungen der Moral, der öffentlichen Ordnung und des allgemeinen Wohles in einer demokratischen Gesellschaft zu genügen.

3. Diese Rechte und Freiheiten dürfen in keinem Fall im Widerspruch zu den Zielen und Grundsätzen der Vereinten Nationen ausgeübt werden.

verwechseln mit dem Grundgesetz, und, übrige Gesetzen, was in der Hierarchie, nach den Grundrechten kommt.



Es sieht so aus, dass unter Ihrer Führung nicht nur die niederländische Bevölkerung, aber auch alle Einwohner Europas für dumm gehalten worden sind. Es handelt sich hier, außer obengenannter Geschichte, um die Beseitigung, zweier ausschlaggebender Grundrechte, nämlich, um die Pflicht der Europäischen Mitgliedsländer, das Recht der Bevölkerung auf Vereinigung und Versammlung in den öffentlichen Bereichen der Institutionen und Organe in Kombination mit Artikel 1<sup>(4)</sup>, 20<sup>2</sup> und 28<sup>3</sup>, der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, für alle EU Mitgliedstaaten zu beachten, und, zu respektieren. Auf diesen Grundrechten basieren alle Gesetze und Institutionen.

**Zur Erinnerung:** dieses Grundrechte verdanken wir den deutschen Arbeitern aus der ersten Revolutionsphase des Jahres 1848. Ist das die Ursache dafür, dass die deutsche Sprache, neben Englisch und Französisch, bis heute keine Amts- und Verhandlungssprache in Brüssel ist?

**Zum Beweise:** Lissabon Vertrag 2007. „Kapitel 3: JUSTIZIELLE Zusammenarbeit in Zivilsachen. Artikel 65. Artikel 2.lid f: **Zitat** „*die Beseitigung von Hindernissen für die reibungslose Abwicklung von Zivilverfahren, erforderlichenfalls durch Förderung der Vereinbarkeit der in den Mitgliedstaaten geltenden zivilrechtlichen Verfahrensvorschriften*“. **Ende Zitat.**

Bitte sind Sie so nett und erklären sie an alle Europäischen Einwohner:

- a) Warum ‚*erforderlichenfalls durch Förderung der Vereinbarkeit*‘?
- b) Was sind die Kriterien des, ‚*erforderlichenfalls*‘?
- c) Wie kann man Vereinbarkeit fordern wann wir wissen das alle Gesetze und Institutionen hervorgehen aus unsere Grundrecht von ‚*Vereinigung und Versammlung*‘ was in Übereinstimmung ist mit Artikel 1 Europäische Menschenrechtskonvention<sup>4</sup> und Artikel 20<sup>(3)</sup> und 28. (2)

Ist jeder Wahrheit, die fehlt bei den Kriterien des, ‚*erforderlichenfalls*‘ so groß, dass wir das wahrscheinlich, weil es so klein ist, nicht sehen kann? ‘*Any truth which is too big to be seen, is probably smaller than you can see it*’. Ann anonymous 19th century Dutch poet.

Bitte, können Sie die nachfolgende Fragen beantworten oder bestätigen?:

- 1) Ist das Fehlen der Kriterien, der Grundrechte im Vertrag von Lissabon von 2007, in Kombination mit Artikel 1, 20 und 28 der Allgemeinen Erklärungen der Menschenrechte, die Ursache dafür, dass E-Mail nachrichten zu speichern und die Telefongespräche abgehört werden, gesetzlich

---

<sup>2</sup> Artikel 20 1. Alle Menschen haben das Recht, sich friedlich zu versammeln und zu Vereinigungen zusammenzuschließen. 2. Niemand darf gezwungen werden, einer Vereinigung anzugehören.

<sup>3</sup> Artikel 28 Jeder hat Anspruch auf eine soziale und internationale Ordnung, in der die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten voll verwirklicht werden können.

<sup>4</sup> Artikel 1: Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.

erlaubt? Bitte beachten Sie meine eingeschriebenen Briefe an Vodafone Niederlande und Alice Deutschland vom 2. Oktober 2009! (Anlage: 1) Zitat: **„Keiner hat das Recht zu gehorchen“** Hanna Arendt. Meiner Meinung nach ist *gehorschen* und speichern in Widerspruch mit den Allgemeinen Erklärungen der Menschenrechte. Artikel 12.<sup>5</sup>

- 2) Ist das die Ursache dafür dass in den Niederlanden, am 1. Juli 2005, tonlos, die *„Actio popularis“* abgeschafft wurde? Die *„actio popularis“* war das Recht von Dritten, Beschwerden über Beschlüsse der Regierung bei Landeseinteilungen, des Umweltrechts und seiner Handhabe im öffentlichen Bereich des Gerichtshof, ein zu bringen. Bitte, beachten Sie mein Rechtsverfahren, seit April 2009, bei dem Europäischen Gerichtshof für die Menschen Rechte in Strassburg (EUGHMR) anhängig!<sup>6</sup> Der Werten und Normen soll man zurückgeben zu der Bevölkerung!
- 3) Ist das die Ursache dafür, dass ohne Konsultierung der Bevölkerung, Kinder und Erwachsene die ein Delikt<sup>7</sup> begangen haben, verpflichtet sind, DNA abzugeben, und, gespeichert zu werden in einer DNA Daten Bank, was meiner Meinung nach im Widerspruch steht mit dem Recht auf Nemo Tenetur <sup>8</sup> **Zur Erinnerung:** in Jahre 1937 schaffte Hitler den Grundsatz “nemo tenetur” ab. Das war das Recht des Angeklagten in Strafprozessen zu schweigen. Das heißt, das Recht um an eigener Verurteilung nicht mit dem Ankläger an der eigenen Verurteilung mit zuarbeiten.
- 4) Ist das die Ursache dafür, dass man in Europa immer über Pressefreiheit spricht, weil alle wissen, dass man damit auch die Freiheit hat zu Schweigen, statt der Pflicht zu informieren? Bitte, beachten Sie die internationalen Werte und Normen den Journalisten, den Codex von Bordeaux!
- 5) Ist das die Ursache dafür, dass, ohne Konsultierung der Bevölkerung, in allen niederländischen Reisepässen, ab heute, die Fingerabdrucken gespeichert werden in einer Daten Bank? Entschuldigung, aber auch das steht im Widerspruch mit dem Recht auf *Nemo Tenetur!*
- 6) Am Anfang-, in der Mitte-, und, am Ende meiner Straße in Rotterdam, sind Kameras, was meiner Meinung nach im Widerspruch steht dem Recht auf meine Privatsphäre. (5) **Zitat:** *„Nach einer Reise durch die sozialen Brennpunkte der Großstädte London und Rotterdam im Sommer 2008 hält er eine Mischung von Prävention und Repression gegenüber „Störerfamilien“ am wirksamsten. Er empfahl, erfolgreich angewandte Maßnahmen der Stadtverwaltung von Rotterdam auch in Berlin einzuführen“.* (Bezirksbürgermeister des Berliner Bezirks Neuköln Heinz Buschkowsky (Wikipedia))  
Ist das wie man in Deutschland die ‚Politik der Annahme‘ des Königreichs der Niederlande

<sup>5</sup> Allgemeinen Erklärungen der Menschenrechte. Artikel 12: Niemand darf willkürlichen Eingriffen in sein Privatleben, seine Familie, seine Wohnung und seinen Schriftverkehr oder Beeinträchtigungen seiner Ehre und seines Rufes ausgesetzt werden. Jeder hat Anspruch auf rechtlichen Schutz gegen solche Eingriffe oder Beeinträchtigungen.

<sup>6</sup> Seit April 2009 bitte ich den Europäische Gerichtshof für der Menschen Rechten in Strassburg (EUGHMR) das Recht auf Verfahren eines Jeden, die sogenannte “actio popularis”, an die niederländische Bevölkerung zurückzugeben. Kenzeichen: 3636/09. Zum meinem Bedauern ist bis heute inhaltlich nicht reagiert und keine Entscheidung erfolgt. Bitte lesen Sie den Brief der Revolutionären Partei der Niederlande, vom 18. Juni 2007 an Bundeskanzlerin Merkel, damals Vorsitzende des Europäischen Rats. (Actio popularis, in Kombination mit unnötige Zunahme an Krebserkrankung) Anlage: 3

Die actio popularis war das Recht von Dritten, um Beschwerden über Beschlüsse der Regierung bei Landeseinteilungen, des Umweltrechts und seiner handhabe im öffentliche Bereich des Gerichtshof, zu fuhren. Dieses Recht, von Jeder, wurde am 1. Juli 2005, ohne irgendeine Veröffentlichung, abgeschafft.

<sup>7</sup> Was heißt bei Kindern in die Niederlande ein Delikt?

<sup>8</sup> Urteil Hoge Raad der Nederlanden am 13. Mai 2008. Kenzeichen: LJN: BC8231, 07/11754 CW und LJN: BC8234, 07/11755 CW

annimmt anstatt die ‚Politik der Rede‘ des öffentlichen Bereichs der politischen Institutionen anzuwenden?

- 7) Ist das die Ursache dafür, dass Obama am 5. Mai 2009, sagte dass die Niederlande ein Steuerfreihafen sind, und nur ein Tag später, am 6. Mai 2009, die Niederlande wieder von der Schwarzen Liste nimmt, ohne die Postadressen der Königlichen Rechnungsführer NIVRA und des Rechtsanwalts auf Curaçao zu besprechen?
- 8) Ist das die Ursache dafür, dass die Einwohner Europas nicht über den Codex Alimentarius informiert wurden dass neue (*fascies*) Faschismen? Alimentarius ist das Lateinische Wort für alles, was mit Nahrung zu tun hat. Es handelt sich um Gesetze über Genetische – Nano- und Cisgene Techniken usw. in unserer Nahrung und Medizin.

Entschuldigung, aber Entscheidungen, ohne Konsultierung der Bevölkerung, ist nur möglich, wenn unsere Grundrechte auf Vereinigung und Versammlung, laut Artikel 1, 20 und 28 der Allgemeinen Erklärungen der Menschenrechte, nicht respektiert werden.

Dazu kommt, dass, wenn diese zwei Grundrechte, das Recht auf Vereinigung und Versammlung, im öffentlichen Bereich der Institutionen und Organe, nicht respektiert werden, automatisch Populismus entsteht. Populismus ist nichts Anderes, als, ohne Autorität, das heißt, ohne Versammlung und Mitbestimmungsrecht der Mitglieder des öffentlichen Bereichs der Institutionen oder Organe, eigene Haltungen, halbe Wahrheiten, und Forderungen breiter Bevölkerungsschichten zu verbreiten.<sup>9</sup> **Zur Erinnerung:** nicht Hitler, aber Populismus war die Ursache des Holocaust. Wenn keine Information, Beteiligung und Mitbestimmungsrecht der Mitglieder in den Organen stattfindet, breitet sich Populismus, wie in 1930, wider aus. Wieder werden dann die Einwohner Europas verlieren, anstelle des unsichtbaren politischen Systems, nämlich, das System der Europäischen Königshäuser<sup>10</sup>. Ein System: *‚von wessen Brot ich esse, dessen Lied ich singe‘*.

Ist das die Ursache, dass der Begriff Populismus in deutschen und niederländischen Wörterbüchern wie eine halbe Wahrheit, und, eine Verfälschung wiedergegeben ist? Bitte beachten Sie meinen eingeschriebenen Brief vom 28. September an den Verlag Wissen Media GmbH<sup>11</sup>. (Anlage: 2) In den niederländisches Wörterbuch Von Dale handelt es sich um eine 100%ige Verfälschung!<sup>12</sup> Warum ist Populismus in den Niederlanden schon politisch akzeptiert, wo jeder weiß, dass Populismus nur

<sup>9</sup> Zitat: “Ohne einen politisch garantierten öffentlichen Bereich hat Freiheit in der Welt keinen Ort, an dem sie erscheinen konnte, und wenn sie auch immer und unter allen Umständen als Sehnsucht in den Herzen der in Menschen wohnen mag, so ist sie doch weltlich nicht nachweisbar. Im Sinne einer nachweisbaren Realität fallen Politik und Freiheit zusammen...” (Hannah Arendt) Zitat: Peking 13/06/2000, aus die rede Bundestagsvizepräsidentin Dr. A.Vollmer. (Ohne Politiken Raume ist Freiheit undenkbar’ (Hannah Arendt)

<sup>10</sup> Wichtig für alle Europäer ist, um genau zu wissen, was Königin Beatrix, als unsichtbare politische Macht, meinte, als sie in Ihrer Rede zu Weihnachten 1992, neue Werte und Normen ankündigte, ohne das näher zu erklären oder zu präzisieren. Sie sagte: ‘Wel moeten we de overgang zoeken naar een maatschappij met een nieuw gevoel voor normen en regels waaraan algemeen wordt vastgehouden?’ (Normen betekend plicht; regels betekend waarden). (Wir müssen scheinbar den Übergang zu einer Gesellschaft mit einem neuen Gefühl für Werte und Regeln, die allgemein gelten, suchen.) (Normen bedeuten Pflicht, und, Werte bedeuten Regeln) Trotz wiederholter Gesuche, an Minister Präsidenten, Herrn Mr. Dr. J.P. Balkenende, dieses näher zu erläutern, bekomme ich keine Antwort.

<sup>11</sup> Zitat: Populismus: Politik (meist einer Führerpersönlichkeit), die durch Partei für die sozial Schwächeren die Volksmassen zu beeinflussen sucht 2) literar. Richtung, die das Leben des einfachen Volkes für das Volk verständlich darstellt (zu lat. Populus „Volk“.) Populist: politischer Führer, der (ohne festes Programm zu vertreten) seine Haltungen u. Forderungen opportunistisch nach den Ängsten u. Bedürfnissen breiter Bevölkerungsschichten ausrichtet, um sich beliebt zu machen u. sich die Unterstützung der Wähler zu sichern

<sup>12</sup> Hedendaags Nederland. Van Dale Groot Woordenboek Derde druk 2006. Populisme: populair, oppervlakkige enigszins demagogisch. (Populismus: populär oberflächlich, einigermaßen demagogisch.)

Katastrophen erzeugt<sup>13</sup>. Warum hat man der Spruch auf dem Denkmahl, von Freiheitskämpfer Prof. Dr. Pim Fortuyn in Rotterdam, wie ein verfälschtes ‚Zitat‘ wiedergegeben?<sup>14</sup> Warum ist das in den Niederlanden erlaubt, wie der Minister Hirsche Ballin/Justiz mir am 4. September 2009 schriftlich bestätigt hat? Bekannt ist, dass diese Verfälschung nur Populismus hervorruft. Ist das die Ursache dafür, dass seit 1992 unsere „Königin und Regierung“, auch leise, die Mitglieder des öffentlichen Bereichs der Institutionen und Organe beseitigen, wie ich das am 31. Januar 2009, die Mitglieder der Ersten Kammer der Staaten General schriftlich festgehalten haben?<sup>15</sup>.

**Zum Schluss:** Was die Bürger im Jahr 1951 nicht über die Vergangenheit wussten, wissen wir heute<sup>16</sup>. ‚Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft‘ (Wilhelm von Humboldt/Humanist) Auf Grund dieser Tatsache bitte ich Sie, dringend die Akten zu zeigen, aus denen hervorgeht, dass die Bürger, die 1951 an dem Eingliederungsprozess der EGKS, dem Vorläufer des EG Vertrages von 1957 und der heutigen EU, beteiligt waren, einverstanden waren, dass die Niederlande keine **„trias politica“**<sup>17</sup> zu respektieren bräuchten, und, dass man damals auch zugestimmt hat, dass das niederländische Staatsoberhaupt (Königin Beatrix) gleichzeitig als Illumination (unsichtbare politische Macht) Vorsitzende vom "Niederländischen Rat von Staaten“ sein kann?<sup>18</sup>

Entschuldigung, aber mit zuviel Unsicherheit, halben Wahrheiten und neuen Tatsachen, können die Einwohner Europas, ohne Respekt für öffentlichen Bereich der politischen, Konsumenten- und Umwelt- Organisationen nicht weiter! Ich bitte, Sie, dringend das Grundrecht, das heißt, das Recht auf Vereinigung und Versammlung in dem öffentlichen Bereich der politischen Institutionen und Organe in allen europäischen Mitgliedsländern verpflichtend zu respektieren! Das bedeutet automatisch, dass dann auch der neue Vorsitzende der Europäischen Kommission Europas nicht durch die Regierungschefs, aber durch die Bevölkerung gewählt wird. Ohne Grundrechten kein

<sup>13</sup> Rob de Wijk, hoogleraar internationale betrekkingen Universiteit Leiden en directeur Centrum voor Strategische Betrekkingen te Den Haag zegt: 'Populisme is een vast bestanddeel van de Nederlandse politiek geworden en de politieke elite 'luistert nu beter naar de kiezer'. ('Het ontbreekt Nederland aan Leiders' Trouw 25/7/09)

<sup>14</sup> Der Zitat auf dem Denkmal von Freiheitskämpfer Prof. Dr. Pim Fortuyn ‚Laten wij waken over de vrijheid van het spreken‘ gezeichnet ‚Pim‘. ‚Lasst uns über die Meinungsfreiheit wachen‘ gezeichnet ‚Pim‘ ist kein Zitat von Fortuyn. Es ist ein Devise/Spruch von die Pim Fortuyn Foundation. (Vorwort Buch Pim Fortuyn: ‚A hell of a Job‘. Fortuyn hatte offensichtlich gemeint ‚Last uns über die Meinungsfreiheit in den öffentlichen Bereich der Institutionen wachen!‘.

<sup>15</sup> Seit 1992 beseitigen unsere „Königin und Regierung“, geräuschlose, auch die Mitglieder des öffentlichen Bereichs der Institutionen und Organe. Damit ist für die niederländische Bevölkerung ein konsultieren jener zu nationalen und Europäischen Gesetzen und Regulierungen unmöglich geworden. Damit wurde auch das Mitbestimmungsrecht der Mitglieder, des öffentliche Bereichs in den Institutionen und Organen abgeschafft. Ein Nebeneffekt davon ist dass es auch keinen informierten Konsens (informed consent) mehr gibt.

<sup>16</sup> Bitte beachten Sie die Bücher ‚Tegen beter weten in‘ Ies Vuijsje. ‚Om erger te voorkomen‘ Nanda van der Zee.. ‚Behind closed doors‘ Laurence Rees. ‚Menschenrauch‘ wie der Zweite Weltkrieg begann und die Zivilisation endete‘ Nicholson Baker. Dokumentarfilm ‚De staat van ontkenning‘ Hedda van Genep usw.

<sup>17</sup> Trias politica (Montesquieu), Trennung von Verwaltung, Legislative und Judikative, Gesetzgeber und Rechtsprechung.

<sup>18</sup> Juridische Vorfrage, bei der Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg, über die Unabhängigkeit der Rat von State – Niederlande, Kennzeichen Europäische Hof : 804.001 NL und Kennzeichen Rat von State: C359/08- C361/08 Greenpeace Niederlande und VoMiGEN, über Genmais verbot, werden einfach nicht beurteilt durch das Gerichtshof Luxemburg. Warum nicht? Tatsache: Der Vorsitzende vom Rat von State ist das Staatsoberhaupt, Königin Beatrix. Kronprinz Alexander ist, mit seiner argentinischen Gemahlin Zorreguieta, Mitglied. Kronprinz Alexander machte in der Öffentlichkeit bekannt, dass er den Unterschied zwischen genetisch verändertem und biologischem Gemüse nicht spürt, wenn bei ihm zu Hause genetisch manipuliertem Gemüse auf dem Tisch steht. Er erzählte, dass die Gemüse aus dem eigenen Garten kommen und das stellt ihn zufrieden. Anders gesagt, wenn die Gemüse aus dem eigenen Garten kommen, kann doch bei ihm niemals genetisch manipuliertes Gemüse auf den Tisch kommen. (Agd 14/8/04/p8 en p9). Dazu kommt es, dass im Januar 2002 der Beratungsrat, eine öffentliche Bereich von die Institut der Kontrolleorganisation SKAL lautlos beseitigt ist. Förmlich werden wir zum ersten mal erst am 14. Juni 2007 hiervon in Kenntnis gebracht. Mit dieser Tatsache haben Burgers und Konsumenten keine Einfluss und Kontrolle mehr über das Kriterium der Biologische Landwirtschaft. EKO

rechtsgültiger Vertrag von Lissabon 2007! Wie steht es mit unseren Grundrechten in den Vereinten Nationen FAO, WHO und IMF?



In Erwartung Ihrer Antwort, a) was dem respektieren der zwei Grundrechte, und, die Kriterien des ‚erforderlichenfalls‘ in Kombination mit Artikel 1, 28 und 20 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, einhergeht; b) die Wahlen zum Vorsitzenden der Europäischen Kommission Europas, und; c) die Grundrechten der Bürger in der UNO, das heißt, FAO, WHO, IMF, verbleibe ich,  
mit vorzüglicher Hochachtung, Ihr Diener, um dem allgemeinen öffentlichen Wohl zu dienen\*

Robert A. Verlinden. Kandidat Nummer 17 der ehemaligen Blanko Liste [www.lijst14.nl](http://www.lijst14.nl)  
Revolutionaire Partij Nederland  
*Die einzige Partei, die nur eine Wende will von Debatten und Dialogen.*

Verlinden war Initiator und Koordinator von Liste 14. Kandidat Nr.17, einer sogenannten Blanko-Liste, die aufgrund der Tatsache, dass sie einmalig in der niederländischen parlamentarischen Geschichte war, durch die unabhängige Presse während der Parlamentswahl vom 22. November 2006 totgeschwiegen wurde. Auf der Grundlage des neuen Presse-Gesetzes, das unserer Meinung nach in den Niederlanden nicht mit dem Grundgesetz konform geht, hat "Lijst 14" keine politische Sendezeit erhalten. Ein Diener der Krone, Minister Nicolaï, fasste am 3. November 2006, nur drei Wochen vor den Wahlen am 22. November 2006, unerwartet den Beschluss, wählen durch Computer, statt mit rotem Bleistift, in allen Wahllokale zu ermöglichen, anstelle in einem Wahllokal in der Nähe des Wohnsitzes des Wählers.

Diese Entscheidung traf mit dem Wissen dass jeder Bürger das Recht hat, innerhalb von 6 Wochen dagegen Beschwerde einzubringen. Das ist geschehen. Der "Rat van Staaten", der private Gerichtshof der Königin, nahm das nicht zur Kenntnis. Alle Stimmzettel der mehr als zehntausend Wahllokale waren innerhalb von drei Tagen nach der Wahl zerrissen worden. Das ist merkwürdig, denn jeder weiß, dass man, zum Beispiel seine Kontoauszüge fünf Jahre lang aufbewahren muss. Es war damit für den Bürger eine Kontrolle der Wahlen unmöglich geworden. Ein Bittschreiben für Rehabilitation Liste 14 bei dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EuGHMR) läuft unter dem Namen R.A. Verlinden. Kenzeichen: 35911/09. Kenzeichen Rat von Staate: 200804861/1/H2.

Bei Leben und dem Wohle steht Verlinden bei den Gemeinderatswahlen von 2010 in Rotterdam als Kandidat auf einer Blanko Liste, d.h. eine Liste ohne Name. Unserer Diener der Krone, Minister Guusje Ter Horst, bestätigte schriftlich am 16. Juni 2009, in allgemeiner Sinne damit einverstanden zu sein. Beachten Sie Kenzeichen 2009-0000296393

\* Zu Ehre der alten Widerstandskämpfer, der Liebe zur Erde und der Welt, ist eine Plattform von Dienern, die dem allgemeinen öffentlichen Wohl dienen wollen ohne die eigenen Agenda zu Favorisierung im Entstehen zu bevorzugen.

Anlage:

- 1) Abschrift der Briefe an Vodafone Niederlande und Alice Deutschland vom 2. Oktober 2009.
- 2) Abschrift des Briefes vom 28. September an den Verlag Wissen Media GmbH. Betrifft: Populismus.
- 3) Abschrift des Briefes der Revolutionären Partei der Niederlande, vom 18. Juni 2007 an Bundeskanzlerin Merkel, damals Vorsitzende des Europäischen Rats. (Betrifft: Actio popularis in Kombination mit unnötigen Zunahme an Krebserkrankungen)





'Any truth which is too big to be seen, is probably smaller than you can see it'. Ann anonymous 19th century Dutch poet.

[www.wijzijnoveral.nl](http://www.wijzijnoveral.nl)

Robert A. Verlinden, Kandidaat 17 van de toenmalige [www.lijst14.nl](http://www.lijst14.nl)  
Van Speykstraat 87-89 – 3014 VE Rotterdam. E-mail: [burgersinactie@hotmail.com](mailto:burgersinactie@hotmail.com)



Europäische Kommission

Generalsekretariat

Präsident Vorsitzende Jose Manuel Barroso

B-1049 Brüssel

Belgien

Rotterdam, 11 oktober 2009.

### Grondrechten en Populisme. Vraagtekens bij de Rechtsgeldigheid Verdrag Lissabon 2007?

Zeer geachte heer Barroso,

Deze week, 6 oktober 2009 lazen wij in de Nederlandse kranten dat de voorzitter van de Europese Commissie niet door de Europeanen wordt gekozen maar door de regeringsleiders onderling. Dit zonder dat het Europese parlement en het nationale parlement hierover mee mogen besluiten.

Per saldo betekent dit, dat wij terugvallen naar het systeem '**wiens brood men eet diens woord men spreekt**'. Zoals gewoonlijk zijn de burgers in Nederland hier niet door koningin en regering over geïnformeerd. Naar mijn mening is dat in strijd met de preambule van de Universele Verklaring van de Rechten van de Mens, de artikelen 1, 2, 21, en 29<sup>19</sup>, en met de grondrechten, a.u.b. grondrechten niet verwarren met grondwetten en overige wetten die in hiërarchie na de grondrechten komen.

---

<sup>19</sup> UNIVERSELE VERKLARING VAN DE RECHTEN VAN DE MENS

Preambule

Overwegende, dat erkenning van de inherente waardigheid en van de gelijke en onvervreembare rechten van alle leden van de mensengemeenschap grondslag is voor de vrijheid, gerechtigheid en vrede in de wereld;

Overwegende, dat terzijdestelling van en minachting voor de rechten van de mens geleid hebben tot barbaarse handelingen, die het geweten van de mensheid geweld hebben aangedaan en dat de komst van een wereld, waarin de mensen vrijheid van meningsuiting en geloof zullen genieten, en vrij zullen zijn van vrees en gebrek, is verkondigd als het hoogste ideaal van iedere mens;

Overwegende, dat het van het grootste belang is, dat de rechten van de mens beschermd worden door de suprematie van het recht, opdat de mens niet gedwongen worde om in laatste instantie zijn toevlucht te nemen tot opstand tegen tyrannie en onderdrukking;

Artikel 1

Alle mensen worden vrij en gelijk in waardigheid en rechten geboren. Zij zijn begiftigd met verstand en geweten, en behoren zich jegens elkander in een geest van broederschap te gedragen.

Artikel 2

Een ieder heeft aanspraak op alle rechten en vrijheden, in deze Verklaring opgesomd, zonder enig onderscheid van welke aard ook, zoals ras, kleur, geslacht, taal, godsdienst, politieke of andere overtuiging, nationale of maatschappelijke afkomst, eigendom, geboorte of andere status.

Verder zal geen onderscheid worden gemaakt naar de politieke, juridische of internationale status van het land of gebied, waartoe iemand behoort, onverschillig of het een onafhankelijk, trust-, of niet-zelfbesturend gebied betreft, dan wel of er een andere beperking van de soevereiniteit bestaat.

Artikel 21

Een ieder heeft het recht om deel te nemen aan het bestuur van zijn land, rechtstreeks of door middel van vrij gekozen vertegenwoordigers.

Een ieder heeft het recht om op voet van gelijkheid te worden toegelaten tot de overheidsdiensten van zijn land.

De wil van het volk zal de grondslag zijn van het gezag van de Regering; deze wil zal tot uiting komen in periodieke en eerlijke verkiezingen, die gehouden zullen worden krachtens algemeen en gelijkwaardig kiesrecht en bij geheime stemmingen of volgens een procedure, die evenzeer de vrijheid van de stemmen verzekert.

Artikel 29

Een ieder heeft plichten jegens de gemeenschap, zonder welke de vrije en volledige ontplooiing van zijn persoonlijkheid niet mogelijk is.

In de uitoefening van zijn rechten en vrijheden zal een ieder slechts onderworpen zijn aan die beperkingen, welke bij de wet zijn vastgesteld en wel uitsluitend ter verzekering van de onmisbare erkenning en eerbiediging van de rechten en vrijheden van anderen en om te voldoen aan de gerechtvaardigde eisen van de moraliteit, de openbare orde en het algemeen welzijn in een democratische gemeenschap.

Deze rechten en vrijheden mogen in geen geval worden uitgeoefend in strijd met de doeleinden en beginselen van de Verenigde Naties

Het ziet er naar uit dat onder uw leiding niet alleen de Nederlandsche bevolking dom is gehouden maar alle bewoners van Europa. Het handelt hier om, naast de eerder genoemde verkiezingen voor de voorzitter van de Europese Commissie, om het terzijde schuiven van twee cruciale grondrechten, namelijk om de plichten van de Europese lidstaten, het recht van de bevolking op verenigen en vergaderen in de publieke ruimtes van de instituties en organen, in combinatie met artikel 1, 20<sup>20</sup> en 28<sup>21</sup> van de Universele Verklaring van de Mens, in alle lidstaten in acht te nemen en te respecteren. Op deze twee instellingen, van de grondrechten, zijn alle overige wetten en instituties gebaseerd.

**Ter herinnering:** deze grondrechten danken wij aan het Duitse proletariaat (de arbeiders) uit het begin van het Revolutiejaar 1848. Is dit de rede dat Duits, naast Engels en Frans, tot op heden geen ambtstaal is in Brussel?

Ten bewijze: „HOOFDSTUK 3. JUSTITIËLE samenwerking in burgerlijke zaken.

**Citaat:** *Artikel 65 f) het wegnemen van de hindernissen voor de goede werking van burgerrechtelijke procedures, zo nodig door bevordering van de verenigbaarheid van de in de lidstaten geldende bepalingen inzake burgerlijke rechtsvordering*”. **Einde citaat.**

Beleefd verzoek ik u alle inwoners van Europa uitleg te geven over de volgende vragen:

- a) Waarom ‘zo nodig door bevordering van verenigbaarheid’?
- b) Wat zijn de criteria van ‘zo nodig’?
- c) Hoe kunt u verenigbaarheid bevorderen als we weten dat alle wetten en instituties voortkomen uit onze grondrechten van recht op verenigen en vergaderen, wat in overeenstemming is met artikel 1, van het Universele Verdrag van de Rechten van de Mens<sup>22</sup>.

Is de waarheid, die ontbreekt bij de criteria van ‘zo nodig’, zo groot dat wij het waarschijnlijk, omdat het zo klein is niet kunnen zien?. *‘Any truth which is too big to be seen, is probably smaller than you can see it’*. Ann anonymous 19th century Dutch poet.

Zou u zo vriendelijk willen zijn de volgende vragen te beantwoorden of te bevestigen?

- 1) Is het niet benoemen van de criteria van ‘zo nodig’ m.b.t. de grondrechten, in het Lissabon Verdrag 2007, in combinatie met artikel 1, 20 en 28 van de Universele Verklaring van de Rechten van de Mens, de oorzaak dat het wettelijk is toegestaan e-mail berichten te bewaren en ter inzage te geven van de overheid en telefoongesprekken afteluisteren? Op grond van eigen ervaring verwijs ik u naar mijn brieven van 2 oktober 2009 aan de directie van Vodafone

<sup>20</sup> Artikel 20: Een ieder heeft recht op vrijheid van vreedzame vereniging en vergadering. Niemand mag worden gedwongen om tot een vereniging te behoren.

<sup>21</sup> Artikel 28: Een ieder heeft recht op het bestaan van een zodanige maatschappelijke en internationale orde, dat de rechten en vrijheden, in deze Verklaring genoemd, daarin ten volle kunnen worden verwezenlijkt.

<sup>22</sup> Artikel 1: Alle mensen worden vrij en gelijk in waardigheid en rechten geboren. Zij zijn begiftigd met verstand en geweten, en behoren zich jegens elkander in een geest van broederschap te gedragen.

Nederland en Alice Duitsland. (Bijlage: 1) Citaat: **‘Niemand heeft het recht om afteluisteren’** Hannah Arendt. Naar mijn mening is af luisteren en op slaan van e-mail berichten in strijd met de Universele Verklaring van de Rechten van de Mens. Artikel. 12<sup>23</sup>

- 2) Is dit de oorzaak dat op 1 juli 2005, in Nederland, geruisloos het procesrecht, van *een ieder* de zogeheten *actio popularis* is afgeschaft? Dit was het recht van derdenbezwaar, in de publieke ruimte van de rechtspraak, op overheidbesluiten bij landinrichting, milieu en handhaven. Ik maak u opmerkzaam dat sinds april 2009 bij het Europese Gerechtshof voor de Rechten van de Mens in Straatsburg een verzoekschrift ligt om de *actio popularis* en overige publieke ruimtes binnen de instituties terug te geven aan het volk en te respecteren<sup>24</sup>. De rechten en plichten van de publieke ruimtes binnen de instituties moeten terug naar het volk.
- 3) Is dit de oorzaak dat, zonder raadpleging met de bevolking, kinderen en volwassenen met een delict<sup>25</sup>, verplicht zijn DNA af te staan om vervolgens het DNA op te slaan in een DNA Bank, wat in strijd is met het rechtsbeginsel *nemo tenetur*.<sup>26</sup> **Ter herinnering:** Hitler schafte het *nemo tenetur* beginsel af in 1937. *Nemo tenetur*, is het recht van verdachte in strafprocessen om te zwijgen. Anders gezegd een verdachte heeft het recht om niet te hoeven meewerken aan zijn eigen veroordeling.
- 4) Is dat de oorzaak dat men in Europa altijd spreekt over persvrijheid, terwijl we allemaal weten dat men daarmee ook de vrijheid van zwijgen heeft i.p.v. de plicht om te informeren? Neemt u a.u.b. kennis van de internationale gedragsregels voor journalisten ‘De Code van Bordeaux’.
- 5) Is dit de oorzaak, dat zonder raadpleging van de bevolking, voor alle nieuwe paspoorten, verplicht vingerafdrukken worden afgenomen, om vervolgens in de data bank te worden opgeslagen? Met alle respect, maar ook dat is in strijd met het recht op *nemo tenetur*.
- 6) Aan het begin, in het midden en aan het einde van mijn adres in de Van Speykstraat, Oude Westen, te Rotterdam hangen camera’s. Dit is, naar mijn mening, in strijd met mijn recht op privacy.<sup>(5)</sup> **Zitat:** *„Nach einer Reise durch die sozialen Brennpunkte der Großstädte London und Rotterdam im Sommer 2008 hält er eine Mischung von Prävention und Repression gegenüber „Störfamilien“ am wirksamsten. Er empfahl, erfolgreich angewandte Maßnahmen der Stadtverwaltung von Rotterdam auch in Berlin einzuführen‘.* (Bezirksbürgermeister des Berliner Bezirks Neukölln Heinz Buschkowsky (Wikipedia) Is dit zoals men in Duitsland de politieke aannames, uit het Koninkrijk Nederland, aanneemt i.p.v. de ‘politieke rede’ vanuit de publieke ruimtes van de instituties?

<sup>23</sup> Artikel 12: Niemand zal onderworpen worden aan willekeurige inmenging in zijn persoonlijke aangelegenheden, in zijn gezin, zijn tehuis of zijn briefwisseling, noch aan enige aantasting van zijn eer of goede naam. Tegen een dergelijke inmenging of aantasting heeft een ieder recht op bescherming door de wet.

<sup>24</sup> Sinds april 2009 verzoek ik het Europese Hof voor de Rechten van de Mens in Straatsburg, dat procesrecht van een ieder, de zogeheten *actio popularis* aan de Nederlandse bevolking terug te geven. Zaaknummer: 3636/09. Tot mijn spijt hebben wij tot op heden inhoudelijk niets gehoord en is er nog steeds geen uitspraak. Graag verwijs ik u naar de brief van de Revolutionaire Partij Nederland, van 18 juni 2007, aan de toenmalige voorzitter van de Europese Raad, Bundeskanzlerin Angela Merkel. (bijlage: 2) (onnodige toename van de ziekte kanker). De *actio popularis* was het recht van derden, om in de publieke ruimte van de rechtspraak bezwaren in te dienen tegen overheidsbesluiten bij landinrichting, milieu en handhaving. Dit recht is op 1 juli 2005 geruisloos afgeschaft.

<sup>25</sup> Wat heet in Nederland een delict bij kinderen?

<sup>26</sup> Uitspraak Hoge Raad der Nederlanden, van 13 mei 2008. Zaaknummer: LJN: BC8231, 07/11754 CW en LJN: BC8234, 07/11755CW.

- 7) Is dit de oorzaak dat Obama, Nederland op 5 mei 2009 op de zwarte lijst van belastingparadijzen plaatst, om deze een dag later, op 6 mei, weer van de lijst te halen, zonder de postbussen van de Koninklijke accountants NIVRA en de pluche advocaten op Curaçao te bespreken?
- 8) Is dit de oorzaak dat de Europeanen niet geïnformeerd zijn over de Codex Alimentarius het nieuwe fascisme? Alimentarius is het Latijns woord voor alles wat met voeding te maken heeft. Het gaat hier om wetten over het verwerken van Genetische manipulatie, Nano- en Cisgene technieken, enzovoort in onze voeding en medicijnen.

Met alle respect, dergelijke besluiten zijn zonder raadpleging van de bevolking alleen mogelijk wanneer onze grondrechten, t.w. het recht op verenigingen en vergaderen in combinatie met artikel 1, 20 en 28 van de Universele Verklaring van de Rechten van de Mens, niet gerespecteerd worden.

Daarbij komt dat de twee grondrechten, het recht op verenigen en vergaderen, in de publieke ruimte van de instituties en de organen, niet, in overeenstemming met artikel 1, 20 en 28 van de Universele Verklaring van de Rechten van de Mens, gerespecteerd worden, automatisch populisme ontstaat.

**Populisme** is niets anders dan zonder gezag uit de publieke ruimtes van de instituties en organen, de onderbuik gevoelens van de massa beroeren, halve waarheden toevoegen en cruciale feiten verzwijgen<sup>27</sup>. **Ter herinnering:** niet Hitler, maar populisme was de oorzaak van de Holocaust. Wanneer geen informatie, raadpleging en het stemrecht van de leden binnen de publieke ruimtes van de instituties niet wordt gerespecteerd, zoals dat in Nederland sinds 1992 geschiedt, dan zal populisme, net als in 1930, alles wat van waarde is vernietigen. Opnieuw zullen de bewoners van Europa gaan verliezen in plaats van het onzichtbare politieke systeem, namelijk het systeem van de Europese Koningshuizen<sup>28</sup>. Een systeem van: *'wiens brood men eet diens woord men spreekt'*.

Is dat de oorzaak, dat het begrip populisme in de Duitse en Nederlandse woordenboeken als halve waarheid en vervalsing wordt weergegeven? Ik attendeer u op mijn aangetekend schrijven van 28 september 2009 aan de uitgever *'Wissen Media GmbH'*<sup>29</sup> (bijlage: 2). In het Nederlandse

---

<sup>27</sup> 'Zonder politieke ruimte is vrijheid ondenkbaar' Zitat: "Ohne einen politisch garantierten öffentlichen Bereich hat Freiheit in der Welt keinen Ort, an dem sie erscheinen konnte, und wenn sie auch immer und unter allen Umständen als Sehnsucht in den Herzen der in Menschen wohnen mag, so ist sie doch weltlich nicht nachweisbar. Im Sinne einer nachweisbaren Realität fallen Politik und Freiheit zusammen..." (Hannah Arendt) Zitat: Peking 13/06/2000, aus die rede Bundestagsvizepräsidentin Dr. A.Vollmer. (Ohne Politiken Raume ist Freiheit undenkbar' (Hannah Arendt)

<sup>28</sup> Belangrijk voor alle Europeanen is om precies te weten, wat koningin Beatrix, als onzichtbare politieke macht, bedoelde toen zij in het kersttoespraak 1992 zei: 'Wel moeten we de overgang zoeken naar een maatschappij met een nieuw gevoel voor normen en regels waaraan algemeen wordt vastgehouden'? (Normen betekent plicht; regels betekent waarden). Ondanks herhaalde verzoeken aan de minister president Mr.J.P. Balkenende, deze nieuwe waarden en normen nader toe te lichten, hebben wij geen antwoord ontvangen.

<sup>29</sup> Citaten Populismus: Politik (meist einer Führerpersönlichkeit), die durch Partei für die sozial Schwächeren die Volksmassen zu beeinflussen sucht 2) literar. Richtung, die das leben des einfachen Volkes für das Volk verständlich darstellt (zu lat. Populus „Volk“.) Populist: politischer Führer, der (ohne festes Programm zu vertreten)seine Haltungen u. Forderungen opportunistisch nach den Ängsten u. Bedürfnissen breiter Bevölkerungsschichten ausrichtet, um sich beliebt zu machen u. sich die Unterstützung der Wähler zu sichern

woordenboek Van Dale is het een 100% vervalsing.<sup>30</sup> Waarom is populisme in de Nederlandse politiek geaccepteerd, terwijl iedereen weet dat populisme alleen catastrofes veroorzaakt?<sup>31</sup>

Waarom heeft men het citaat op het standbeeld van vrijheidstrijder Prof. Dr. Pim Fortuyn in Rotterdam vervalst?<sup>32</sup> Waarom is dit in Nederland toegestaan zoals minister Hirsch Ballin mij op 4 september 2009 schriftelijk bevestigde? Bekend is dat deze vervalsing alleen populisme genereert.

Is dat de rede dat onze 'koningin en regering' geruisloos de leden van de publieke ruimtes binnen de instituties en organen negeert, zoals ik dat de leden van de 1<sup>e</sup> Kamer, op 31 januari 2009, schriftelijk aangetoond heb?

**Tot slot:** wat de burgers in 1951 over hun verleden niet wisten weten burgers nu wel. '*Alleen degenen die zijn verleden kent, heeft een toekomst*' (Wilhelm Humbolt/Duitse humanist). Op grond van deze feiten verzoek ik u dringend de documenten te tonen waaruit moet blijken dat de burgers, die bij het EGKS integratieproces van Europa in 1951 betrokken waren en wat de voorloper was van het EU verdrag 1957, het uiteindelijke EU van nu, akkoord zijn gegaan dat Nederland geen *trias politica*<sup>33</sup> hoefde te respecteren en dat het staatshoofd gelijktijdig voorzitter van de Raad van State kon zijn?

Met alle respect met zoveel halve waarheden, onzekerheden en nieuwe feiten kunnen de bewoners van Europa, zonder respect voor de waarden en normen van de publieke ruimtes binnen de instituties, niet verder! Dringend verzoek ik u de grondrechten, dat betekent het recht op verenigen en vergaderen binnen de publieke ruimtes van de instituties in alle Europese lidstaten verplicht te stellen en te respecteren! Dat betekent automatisch, dat de nieuw vaste voorzitter van de Europese Commissie niet door de regeringschefs onderling wordt geregeld maar door de bevolking wordt gekozen. Zonder respect voor de grondrechten is er geen rechtsgeldig Verdrag van Lissabon 2007! Hoe zit het met onze grondrechten binnen de Verenigde Naties, zoals FAO, WHO en IMF?

In afwachting van uw antwoord met betrekking tot, a) het respecteren van de twee grondrechten en de criteria van het begrip '*zo nodig*' in combinatie met artikel 1, 20 en 28 van de Universele Verklaring van de Rechten van de Mens; b) het kiezen van een voorzitter van de Europese commissie; c) de grondrechten binnen de Verenigde Naties m.b.t. FAO, WHO en IMF, verblijf ik met verschuldigde hoogachting. Uw dienaar om het algemeen belang te dienen\*.

<sup>30</sup> Hedendaags Nederland. Van Dale Groot Woordenboek Derde druk 2006. Populisme: populair, oppervlakkige enigszins demagogisch.

<sup>31</sup> Rob de Wijk, hoogleraar internationale betrekkingen Universiteit Leiden en directeur Centrum voor Strategische Betrekkingen te Den Haag zegt: 'Populisme is een vast bestanddeel van de Nederlandse politiek geworden en de politieke elite 'luistert nu beter naar de kiezer'. ('Het ontbreekt Nederland aan Leiders' Trouw 25/7/09)

<sup>32</sup> Citaat op het standbeeld van vrijheidsstrijder Prof. Dr. Pim Fortuyn 'Laten wij waken over de vrijheid van het spreken' getekend 'Pim'. Is geen citaat van Fortuyn. Het is een devies van de Pim Fortuyn Foundation, als dus Albert de Booy, (Voorwoord in het boek Pim Fortuyn: 'A Hell of a Job'. Fortuyn heeft aantoonbaar bedoeld: 'Laten wij waken over de vrijheid van het spreken in de publieke ruimte van de instituties'.

<sup>33</sup> Trias politica van Montesquieu. Scheiding der machten van wetgever, bestuur en rechtspraak.



w.g. brief gestuurd in Duitse taal.



---

Robert A. Verlinden. Kandidaat nummer 17 van de toenmalige [www.lijst14.nl](http://www.lijst14.nl)

*De enige partij die slechts een omwenteling wil van debat en dialoog.*

Verlinden was de initiator en coördinator van Lijst 14 een zogeheten blancolijst. Ondanks het feit dat deze lijst met maar liefst 17 kandidaten, nadat zij in alle 19 kiesdistricten voldoende ondersteuningverklaringen hadden gekregen, is deze politieke groepering door de onafhankelijke media doodgezwegen. Op grond van de Mediawet, van Medy van der Laan/D66, kreeg deze groepering pas enkele weken vóór 22 november 2006 te horen dat zij geen politieke zendtijd zouden krijgen. I.t.t. de Partij voor de Vrijheid, van Geert Wilders, en andere partijen, stonden zij niet als vereniging bij de Kiesraad geregistreerd. Ambtenaren van de Kiesraad waren hier niet van op de hoogte, zoals uit de later gevoerde procedures is gebleken. De dienaar van de Kroon, de voormalige minister Nicolaï, nam onverwachts op 3 november 2006, dus slechts 3 weken voor 22 november 2006 het besluiten om stemmen op afstand mogelijk te maken. Men wist dat iedere burger het recht had om tegen een dergelijke ministeriele beslissing binnen 6 weken bezwaar te maken. Dit is ook geschied. Alleen de privé rechtbank van hare majesteit, de Raad van Staat, trok zich daar niets van aan. Toen men na de verkiezingen het aantal stemmen van slechts 2.181 wilde controleren bleken de processen-verbaal binnen drie dagen al te zijn versnipperd. Dit is merkwaardig, want iedereen weet dat hij/zij zijn bank- girostrookje ter controle 5 jaar moet bewaren. Burgers als direct belanghebbende konden hierdoor zelf geen controle uitoefenen. Hoe de commissie stemcomputers o.l.v. Mr. Frits Korthals Altes dat wel kon is een raadsel. Een verzoekschrift bij het Europese Hof Verlinden tegen de staat der Nederlanden m.b.t. verkiezingen 2006 gemanipuleerd, rehabilitatie lijst 14 ligt bij het Europese Hof. Zaaknummer: 35911/09. Zaaknummer bij de Raad van State: 200804861/1/H2. De zaak, om de *actio popularis* inclusief de waarden en normen van alle overige publieke ruimtes binnen de instituties terug te vorderen ligt eveneens bij het Europese Verdrag van de Rechten van de Mens. Zaaknummer: 3636/09

Bij leven en welzijn staat Verlinden bij de gemeenteraadsverkiezingen te Rotterdam in 2010, kandidaat op een zogeheten blancolijst.

\*Ter ere van oud verzetstrijders liefde voor de aarde en de wereld is er een platform van dienaars in wording om het algemeen belang te dienen, zonder aan eigen dossiers prioriteit te geven.

### **Bijlage:**

- 1) Afschrift van mijn brief aan Vodafone Nederland en Alice Duitsland van 2 oktober 2009.
- 2) Afschrift van de brief van de Revolutionaire Partij Nederland, van 18 juni 2007, aan Bundeskanzlerin Merkel, toenmalige EU voorzitter van de Europese Raad. (Betreft *actio popularis* in combinatie met de onnodige toename van kanker.)
- 3) Afschrift van mijn brief aan Uitgeverij 'Wissen Media' GmbH m.b.t. het begrip populisme.